

SCHNELLMELDUNG NR. 1

Informationen zur

TARIFRUNDE STAHL 2011

Herausgeber: IG Metall Bezirksleitung NRW

WER MEHR WERT
SCHAFFT – HAT AUCH
MEHR VERDIENT!



Stark in Stahl.

Bezirk NRW

Tarifkommission Stahl fordert:

- 7 Prozent mehr Geld
- unbefristete Übernahme
- bessere Altersteilzeit

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

auf die Forderung von 7 Prozent mehr Geld hat sich heute in Sprockhövel die Tarifkommission für die 75.000 Beschäftigten in der Eisen- und Stahlindustrie in Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen und Bremen verständigt. Für die Auszubildenden wird die unbefristete Übernahme nach der Ausbildung angestrebt, für die Älteren ein verbesserter tariflicher Anspruch bei der Altersteilzeit.

Die IG Metall erwartet von der Stahlindustrie ein klares Bekenntnis zu einer sicheren Perspektive für die junge Generation, verbesserte Möglichkeiten der Altersteilzeit und ein Tarifwerk in dem alle Regelungen zur Altersteilzeit, Beschäftigungssicherung und Demografie zusammengefasst werden.

Oliver Burkhard: "Wer in der Stahlindustrie seine Ausbildung abschließt, für den wollen wir auch die Sicherheit der unbefristeten Übernahme durchsetzen. Und wer als Älterer früher ausscheiden will, der soll das auch über die gesetzliche Quote von 4 Prozent hinaus machen können."

Oliver Burkhard, IG Metall-Bezirksleiter in NRW:
"In der Stahlindustrie haben die Beschäftigten 2011 ordentliche Wertzuwächse geschafft. Ein moderates Wachstum bei nach wie vor hohem Produktions- und Preisniveau ist auch für 2012 angesagt. Das Wachstum fällt zwar geringer aus, aber einen Rückgang bei der Nachfrage gibt es nicht. Das gilt sowohl für den Weltstahlmarkt, die wichtigen Stahlkunden im Maschinen- und Fahrzeugbau als auch die gesamtwirtschaftliche Entwicklung in Deutschland. Für die Beschäftigten kann das nur heißen: Wer Mehrwert schafft, hat auch mehr verdient."

Erste Verhandlung:	Freitag, den 21. Oktober, in Düsseldorf
Ende der Vertragslaufzeit:	31. Oktober 2011 (Löhne/Gehälter)
Ende der Friedenslicht:	31. Oktober 2011

Weitere Informationen über Eure IG Metall-Verwaltungsstelle
und im Internet unter www.igmetall-nrw.de